

Herrn
Bezirksbürgermeister Thiele

Herrn Oberbürgermeister
Roters

**Anfrage gem. §3 der Geschäftsordnung des Rates
zur Sitzung der Bezirksvertretung Kalk am 10.12.09
Lärmschutz am Rangierbahnhof Köln-Kalk**

Bezirksvertretung Kalk
Kalker Hauptstr. 247-273
51103 Köln-Kalk

Karin Schmidt
Fraktionsvorsitzende
Tel: 0177-3985089
Schmidt.BV8@web.de

Ilkay Erduran
Stellv. Fraktionsvorsitzende
Tel: 0177-2704483
Ilkay.Erduran@yahoo.de

Timon Delawari
2. Stellv. Bezirksbürgermeister
Tel: 01522-7605724
T.Delawari@gmx.de

Köln, den 02.12.09

Sehr geehrte Herren,

AnwohnerInnen, die nicht nur in unmittelbarer Nähe zum Rangierbahnhof Köln-Kalk wohnen, haben sich über den nächtlichen Lärm des Rangierens beschwert. Es wird mitgeteilt, dass das Rangieren auch mit angezogenen Bremsen vollzogen wird, was ein durchdringendes Quitschen zur Folge hat. Es wird befürchtet, dass dieser Geräuschepegel bei mehr als 55 Dezibel liegt, der die Grenze zur gesundheitlichen Schädigung anzeigt.

Lärm nervt und macht krank; Güter auf die Schiene zu setzen ist gut und richtig im Hinblick auf eine umweltverträgliche Logistik. Nicht gut ist es, wenn der Mensch durch nicht ausreichende Maßnahmen an der Ursache (primär: Lärmquelle) und unzureichenden Hilfskonstrukten (sekundär: Lärmschutz) an den Auswirkungen der Ursache krank und in seiner Lebensqualität beeinträchtigt wird.

Wir bitten um die Beantwortung folgender Fragen:

- 1) Wann wurde zuletzt der Lärmpegel im Bezug auf den Rangierbahnhof Köln-Kalk gemessen?
- 2) Welche Maßnahmen wurden oder werden im Hinblick auf die von der EU vorgegebenen „Umgebungsärmrichtlinien“ ergriffen und ist damit kurzfristig zu rechnen?
- 3) Welche Maßnahmen verfolgt die deutsche Bahn AG aus eigenem Anspruch an eine lärmverträgliche Logistik? Gibt es analog zum „Flüsterasphalt“ auch entsprechende Maßnahmen für Schienen? Kann auf die ursächliche Lärmquelle durch die Waggons Einfluß genommen werden?

Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen

gez. Karin Schmidt
Fraktionsvorsitzende

Ilkay Erduran
Stellv. Fraktionsvorsitzende

Timon Delawari
2. Stellv. Bezirksbürgermeister